



«Ich packe überall mit an»

Ihren Kundinnen und Kunden eine klare Sicht zu ermöglichen – das ist das Ziel der Augenoptikerin Svea Meier. Dabei ist ihr auch ein einfühlsamer Umgang mit ihrem Team sehr wichtig.

Interview: Simone Quaderer
Bild: Nils Vollmar

Frau Meier, Sie sind Geschäftsführerin Federer Augenoptik in Buchs. War es immer schon Ihr Ziel, einmal eine eigene Firma zu führen, oder hatten Sie einst einen ganz anderen Berufswunsch?

Svea Meier: Als Kind und Jugendliche wollte ich das Geschäft meiner Eltern unbedingt übernehmen. Auch deshalb, weil mein Grossvater, Gründer von Federer Augenoptik, und ich eine ganz besonders enge Bindung hatten.

Was fasziniert Sie an Ihrer Arbeit?

Es macht mir wahnsinnig viel Freude, gemeinsam mit Kunden die schönste Brille auszusuchen und ihnen mit optimalen Gläsern beste Sicht zu ermöglichen.

Wie würden Sie Ihren Führungsstil beschreiben?

Ich fordere viel von meinem Team, bin aber bei Einsatzbereitschaft und Motivation jedes einzelnen auch ihr grösster Fan. Selbst packe ich überall mit an und bin am liebsten an vorderster Front. Als Chefin würde ich mich als unkompliziert und herzlich beschreiben.

Wie lautet Ihr Erfolgsgeheimnis?

Ich bin sehr lösungsorientiert und kreativ. Mit meiner eigenen Begeisterung hoffe ich, andere anstecken zu können – mein Team und unsere Kunden.

Womit lassen Sie sich in einem Bewerbungsgespräch gerne beeindrucken?

Ich liebe erfrischende Authentizität und Ehrlichkeit. Ich bin überzeugt, dies nützt langfristig allen am meisten. Überzeugen kann man mich ausserdem mit Begeisterung.

Was tun Sie, damit sich die Mitarbeitenden wohlfühlen?

Ich bin ehrlich daran interessiert, wie es jedem einzelnen im Team geht und Wünschen des Teams entgegenzukommen. Beispielsweise habe ich vor einiger Zeit trotz Ladenöffnungszeiten von fast 60 Stunden pro Woche flexible Arbeitszeiten eingeführt.

Und was macht Ihnen beruflich am meisten Angst?

Ich habe weder beruflich noch privat Angst. Abenteuer sind voll meins!

Welche Marotte haben Sie als Chefin?

Die «Federlis» haben im Gremium beraten und das Ergebnis ist, dass ich sehr «temporeich» bin. Ich möchte – besonders wenn es um Kundenanliegen geht – Dinge sofort in die Hand nehmen.

Womit haben Sie Ihr erstes Geld verdient und was haben Sie sich damit gekauft?

Das habe ich mit Auslabeln und Verpacken von Sportartikeln und -bekleidung verdient. Höchstwahrscheinlich habe ich es für Sommerkleider und Snacks ausgegeben.

Welche Chefin/welchen Chef würden Sie gerne nächste Woche an dieser Stelle sehen?

Nadja Goldener von der Helbling Mode AG in Buchs.

ZUR PERSON

Bildungsweg und beruflicher Werdegang:

- BSc International Management; MSc Entrepreneurship
- Arbeit bei diversen Start-ups, NGOs und Grosskonzernen in der Innovationsbranche

Position im Unternehmen:

Inhaberin

Alter: 33

Wohnort: Mauren

Kinder: 12 Pfofen, keine Kinder

Hobbys/Freizeitbeschäftigung:

Crossfit, Wandertouren zu jeder Jahreszeit und viel Essen

UNTERNEHMEN

Gründungsjahr: 1975

Anzahl Mitarbeitende: 15, 2 Lernende

Branche: Augenoptik

Standort: Buchs